

# Verband der Funkamateure in Telekommunikation und Post e. V. Vorstandsinformation



Erstellt: 15.02.07

von: Franz Brieden,  
Werner Hennig,  
Fritz Dintelmann

Liebe Funkfreunde,

Die DFMG hat sich diese Woche bei mir gemeldet. Leider, und das hatte ich fast erwartet, ist jetzt alles auf einmal sehr eilig, da die DFMG sich in einer Umorganisationsphase mit gravierenden Veränderungen befindet. Man hat mir unmissverständlich zu verstehen gegeben, man könne nicht viel Zeit für unsere Probleme aufwenden.

Im Zuge von Turminventuren fiel auf, dass wir einen Standort mit mehr als 30 Antennen, und etwa 20 Standorte mit 10 Antennen und mehr, betreiben. Diese Art der Turmbelegung durch den VFDB ist für die DFMG in keiner Weise akzeptabel. Hier hat sich offensichtlich Wildwuchs breit gemacht, den auch der Vorstand nicht gut heißen kann.

Ich wurde in dem Gespräch darauf hingewiesen, dass maximal 4 Antennen (1 m<sup>2</sup>) und 100-Watt-Leistungsaufnahme die absolut obere Grenze der Nutzung auf einem Turm darstellen.

Vorbehaltlich einer neuen Regelung wurde ich dringend ersucht, von Seiten des VFDB dafür zu sorgen, dass alle von uns genutzten Standorte dieses Maß nicht überschreiten. Ich wurde aufgefordert, bis spätestens Ende April der DFMG den Vollzug dieser Maßnahme zu melden.

Das bedeutet für uns, dass die betroffenen Verantwortlichen bis Ende April zurück bauen müssen, sonst wird die DFMG eine Fachfirma mit dem Abbau zu Lasten der jeweiligen Verantwortlichen beauftragen. Welche weiteren Konsequenzen sich ergeben, falls die DFMG einen solchen Auftrag erteilen würde, bedarf keines großen Vorstellungsvermögens.

Aus dem im Referat für Standortfragen vorliegenden Datenbestand ist ersichtlich, dass 48 Standorte betroffen sind. Hier zählt es sich nun aus, dass wir in den letzten Monaten mit Hochdruck durch Werner Hennig, DF5DD, alle Daten zusammengefasst haben. Es gibt allerdings noch immer Datenlücken, die Werner nun mühsam durch einzelne Anfragen auffüllen muss. Bitte helft ihm dabei.

Wir werden die Verantwortlichen OM in Kürze anschreiben.

Standorte, die bis zu dem o. g. Termin nicht zurück gebaut sind, müssen dann leider im Mai vom VFDB gekündigt werden.

Franz Brieden